



GEMEINDEBRIEF

Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm



SCHWERPUNKTE

Hammer Sommerfestival

Johanni-Andacht mit Feuer

Flohmarkt Osterbrookplatz

2/2026

Juni | Juli | August

MONATSPRÜCHE

Juni

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!

Hebräer 13,3

Juli

Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.

Amos 5,24

August

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.

Johannes 10,10

Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den HERRN verlässt und dessen Zuversicht der HERR ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hin streckt. Denn obgleich die Hitze kommt, fürchtet er sich doch nicht, sondern seine Blätter bleiben grün; und er sorgt sich nicht, wenn ein dürres Jahr kommt, sondern bringt ohne Aufhören Früchte.

(Jeremia 17, 7-8)

Liebe Gemeinde,
der Sommer steht vor der Tür! Die Tage sind länger, das Licht ist heller, und die Wärme lädt uns ein, nach draußen zu gehen und die Schönheit der Schöpfung bewusster wahrzunehmen. In all dem können wir Spuren Gottes entdecken: im Rauschen der Bäume, im Duft der Blumen, im Lachen der Menschen. Der Sommer erinnert uns daran, dass unser Gott ein Gott des Lebens und der Fülle ist. Möge diese Zeit uns neu dafür öffnen, seine Gegenwart im Kleinen wie im Großen dankbar wahrzunehmen.

Für die Kinder ist es im Sommer natürlich das Schönste, mit Wasser zu spielen. Beim Gießen helfen, auf dem Wasserspielfeld Matschepampe aus Wasser und Sand mixen oder am besten gleich eine Runde baden gehen. Und an (Wasser-)Eis erfreuen sich im Sommer Kleine und Große!

Die wunderbare Erfrischung und Freude, die uns Wasser in jeder Form besonders an den heißen Tagen im Sommer schenken kann, erinnert mich daran, wie anstrengend so mancher heiße Tag auch werden

kann und wie mühsam schon kurze Wege an einem Tag mit Temperaturen jenseits der 30 Grad werden können. Da spüren wir es ganz deutlich: Wasser ist Leben. So essentiell wie Wasser für den Körper ist auch Gott für die Seele. Wasser stillt nicht nur den Durst, es erfrischt, reinigt und belebt. In gleicher Weise kann Gott unsere Seele erneuern. Wer aus der Quelle Gottes schöpft, findet Sinn, Kraft und eine tiefere Lebensperspektive. Es ist gut, immer wieder die Nähe zu dieser Quelle zu suchen.

In Johannes 4 beschreibt Jesus Christus sich selbst als die Quelle des „lebendigen Wassers.“ Bei ihm kann unser innerer Durst nach Leben, Hoffnung und Gemeinschaft mit Gott nachhaltig gestillt werden.

So wünsche ich Ihnen den Sommer über immer wieder Zeiten der Erfrischung an der Quelle Gottes und dass der Weg zum nächsten Wassereis angenehm durch den Schatten führt.

*Herzlich, Ihre Pastorin
Linda Bornemann*

Inhalt

Monatssprüche	Seite 02
Geistliches Wort	Seite 03
Aktuelles aus der Gemeinde	Seite 05
Kirchenmusik	Seite 08
Besondere Veranstaltungen	Seite 09
Aus der Friedenskirche	Seite 14
Aus der Wichernkirche	Seite 18
Besondere Gottesdienste	Seite 21
Gottesdienste in der Woche	Seite 21
Seniorinnen- und Seniorenarbeit	Seite 22
Krankheit, Alter, Lebensende	Seite 22
Aus der Paulus-Schule	Seite 24
Schon gewusst?	Seite 25
Gottesdienstplan	Seite 26
Kollekten	Seite 28
Aus dem Kirchengemeinderat	Seite 29
Rückblicke	Seite 31
Freud und Leid	Seite 44
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 46
Adressen und Kontakte	Seite 48
Hier liegt unser Gemeindebrief	Seite 50
Spendeninformationen / Impressum	Seite 51

» Herzlich willkommen, Lennart Boerman!

Wir freuen uns riesig, dass wir die Stelle des Mitarbeiters für Kinder- und Jugendarbeit zum 1. März wieder besetzen konnten! Und noch mehr freuen wir uns, dass wir Lennart Boerman gewinnen konnten! In einem Gottesdienst haben wir ihn begrüßt.

Mit viel Elan hat er sich sofort nach

Dienstantritt auf die Arbeit gestürzt und als erstes großes Projekt die Osternacht mit über 50 Jugendlichen gestaltet. Jugendausschuss, Teamertreffen, Förderverein – vieles stand schon auf seinem Programm. Und im Sommer wird es mit einer Jugendgruppe voraussicht-

lich eine Freizeit geben. Zusammen mit dem Jugendteam wird er nun die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen für unsere Gemeinde und die umliegende Region gestalten. Regelmäßig kommen viele Teilnehmer auch immer aus den benachbarten Stadtteilen. Manches wird sicherlich so weitergehen, wie es immer war. Und anderes wird auch ganz neu und ganz anders werden. Wir sind gespannt und freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Herzlich willkommen!

Johannes Kühn

» Lennart Boerman stellt sich vor

Hallo alle zusammen,

mein Name ist Lennart Boerman (ausgesprochen wird das [buurman]) und ich bin seit März der neue Mitarbeiter für Kinder- und Jugendarbeit. Ich komme gebürtig aus Niedersachsen, habe aber zirka die Hälfte meines Lebens bei Karlsruhe und auch ein Jahr in den Niederlanden gewohnt.

Die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit begleitet mich schon viele Jahre. Seit meiner Konfirmation 2012 habe ich meine Gemeinde im Konfiunterricht und auf Konfi freizeiten unterstützt, habe in landes- und freikirchlichen Jugendkreisen und Musikteams mitge-

spielt, sowie bei ökumenischen Jugendgottesdiensten mitgewirkt.

Ich höre viel Musik und kuratiere gerne Playlists, ich spiele auch selbst diverse Rhythmusinstrumente und singe gerne. Außerdem besitze ich eine große Sammlung an Gesellschaftsspielen, kenne eine Vielzahl von Gruppenspielen und habe ein Faible für Flachwitze.

Ich freue mich darauf, Sie und Euch kennenzulernen und ein Teil dieser Gemeinde zu werden!

Lennart Boerman

» Abschied von Antje Karstens

Zum 31.8. wird uns unsere Gemeindesekretärin wieder verlassen. Gut zwei Jahre hat sie uns in unserem Kirchenbüro mit 10 Wochenstunden unterstützt. Nun führen ihre Wege sie weiter. Sie hat für uns die

Urkunden geschrieben, Bescheinigungen ausgefüllt, sich um die Verbuchung der Kollekten gekümmert, Schlüssel ausgegeben, Plakate angefertigt und viele, viele Fragen von Menschen beantwortet, die sich an unser Büro gewandt haben. Immer hat sie dabei Ruhe bewahrt im oft sehr trubeligen Alltag eines Kirchenbüros. Liebe Frau Karstens, schon länger haben Sie in der Friedenskirche gearbeitet und haben sich von uns dann zusätzlich rufen lassen, als wir unsere Stelle besetzen mussten. So konnten wir gleichzeitig im Pfarrsprengel die Arbeit auch in den Büros schon ein wenig miteinander vernetzen. Wir danken Ihnen für die Unterstützung in den zurückliegenden Jahren und den Dienst, den Sie bei uns ausgefüllt haben! Mit großer Freundlichkeit sind Sie dagewesen für die vielen, die da kamen, und für unser Mitarbeitendenteam. Von Herzen wünschen wir Ihnen jetzt Gottes Segen für die Wege, auf die Sie nun ge-

führt werden! Er möge Ihnen die guten Erinnerungen an den Ort hier bewahren und Ihre Schritte an andere gute Orte führen!

Johannes Kühn

» Repair-Café ist auch im Sommer da!

Die steigenden Temperaturen laden zu Aktivitäten im Freien ein. Haben Sie aber auch schon alle Geräte sommerfit gemacht? Falls es dabei die eine oder andere Macke gab, dann kann das Repair-Café helfen. Man denke nur an kleine Elektrogeräte wie Lampen oder Bohrmaschinen, oder auch die Kaffeemaschine, die den Genuss des Nachmittagskaffees auf Terrasse oder Balkon ermöglicht, oder das eine oder andere Sportgerät und natürlich Fahrräder. Auch andere Haushaltgegenstände aus Küche und Wohnzimmer (für Magen, Ohren und Augen) könnten vielleicht den Dienst verweigern.

An drei Terminen im Sommer sind die erfahrenen Helfer wieder für alle Besucher da, die etwas aus den Bereichen Haushalt, Elektrik, Spielzeug und Fahrrad oder Kleidung zum Reparieren mitbringen. Mit dem Besucher zusammen wird das „Schätzchen“ (1 pro Person) wieder zum Laufen gebracht.

Bitte bringen Sie alle notwendigen Ersatzteile (auch Batterien und Kabel) mit, damit abschließend auch ein Funktions-

test durchgeführt werden kann.

Nur bei anspruchsvolleren elektronischen Geräten sowie Laptops und Smartphones wird vorab um Kontaktaufnahme per E-Mail gebeten, um die Reparaturchancen einzuschätzen.

Apropos Kleidung: Eventuell bietet sich ein Besuch in der Second-Hand-Boutique an, um dort schon mal nach Sommerkleidung zu schauen.

Während einer eventuellen Wartezeit auf die Reparatur – eine Anmeldung ist nicht nötig bzw. möglich – kann dort gestöbert werden oder auch gemütlich Kaffee und Kuchen genossen werden – verbunden mit einem Plausch mit dem Tischnachbarn.

Alles ist kostenlos – Spenden sind willkommen.

**Gemeindehaus Horner Weg 17:
Termine jeweils sonnabends
von 13 bis 17 Uhr**

6. Juni

18. Juli

5. September

Rückfragen per E-Mail an
hammonie@gmx.de

E. Hauck

Reden hilft – wenn jemand zuhört e.V. Stadtteilberatungsstelle in Hamm

im Elbschloss an der Bille, Osterbrookplatz 26

Reden, wenn jemand bereitwillig zuhört, hilft ja wirklich, dass Sie sich mal von der Seele reden können, was Sie nicht mehr in Ruhe lässt, Klarheit finden, wo Durcheinander in Ihnen herrscht, Auswege suchen, wo kein Licht mehr am Ende des Tunnels zu sein scheint.

Ich höre Ihnen willig zu, versuche mit Ihnen den Ariadnefaden im Labyrinth zu finden und eine Lampe anzuzünden für den Weg zum Tunnelausgang.



Ich bin Susanne Thomass, Diplom-Psychologin mit langjähriger Beratungs- und Therapieerfahrung.

Wenn Sie einen Therapieplatz in Aussicht haben, begleite ich Sie in der Wartezeit.

**Terminabsprachen mit Susanne Thomass wochentags
in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr**

Mobil unter 0151- 28 86 96 52

🎵 Kirchenmusikfest in Lübeck

Liebe Gemeinde!

In diesem Jahr nehmen drei unserer Chöre aktiv teil beim Kirchenmusikfest in Lübeck, das vom 19. - 21. Juni stattfindet. Mit dem Chor HAMMonie werden wir gemeinsam mit vielen anderen Chören der Nordkirche bei einem Singalong mit dem Mozart-Requiem teilnehmen. Es werden ungefähr 600 Sängerinnen und Sänger im Lübecker Dom auftreten und dieses wunderbare Werk gemeinsam singen.

Außerdem werden unsere Kinderchöre am Kinderchortag teilnehmen und mit 350 anderen Kindern zusammen die Kinderchorkantate „Nicht allein - eine Geschichte von Menschen und Engeln“ von Christian Domke aufführen.

Wir freuen uns sehr auf dieses musikalische Wochenende und proben schon ganz fleißig dafür. Es wird bestimmt ein ganz besonderes Erlebnis für alle werden. Fotos gibt es dann im nächsten Gemeindebrief.

Diemut Kraatz-Lütke

🎵 Musikalischer Gottesdienst

Sonntag, 5. Juli, 10.00 Uhr
Dreifaltigkeitskirche

Chormusik von W. A. Mozart und John Rutter

Chor HAMMonie

Ltg. KMD Diemut Kraatz-Lütke



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Unser Gemeindebrief
geht viermal im Jahr an
2500 Haushalte.
Menschen aller Generationen
nehmen ihn in die Hand.
Und eine Anzeige ist gar
nicht so teuer ...

Rufen Sie an!

Antje Schwartau

📞 21 90 12 - 34

📌 FORT.

**Texte & Songs vom Losfahren,
Unterwegs-Sein und Weiterziehen.
mit Saskia Junggeburch
& Hannes Klock**

Freitag, 5. Juni, 19.00 Uhr,
Empore der Dreifaltigkeitskirche

Der Schienenstrang ein ewiges Versprechen. Das Hotelzimmer die perfekte Heimat auf Zeit. Und immer ein Lagerfeuer in der Tasche. Wer kennt ihn nicht, den Ruf

der Ferne? Einfach zur Jacke greifen, die Tür hinter sich schließen und dann? Immer der Nase nach. Hinein in eine ungewisse Zukunft. Voller Abenteuer. Freiheit. Sternenhimmel. Und den Signalstörungen der Deutschen Bahn. Frau Junggeburch liest Texte vom Aufbrechen, Losgehen, Abhauen, Fort-Sein, Zwischenlanden, Residieren, Unterkommen, Weiterziehen, Unterwegs-Sein und vom Ankommen. Vielleicht... An der Gitarre - on the Road und immer mit dem passenden Reisesoundtrack im Gepäck - Hannes Klock.

Johannes Kühn und Saskia Junggeburch

📌 Flohmarkt im Osterbrookviertel

Samstag, 11. Juli, Osterbrookplatz

Wir veranstalten - zusammen mit der Wohnungsbaugenossenschaft bgfg - einen Flohmarkt auf dem Osterbrookplatz. Für das leibliche Wohl ist das Elbschloss-Café mit Kaffee und Kuchen und kalten Getränken geöffnet.

Dinge, die ihre Bedeutung für den einen verloren haben, können für den anderen durchaus von Wert sein. Nutzen Sie die Chance und stöbern und finden Sie ohne Hektik, was Sie vielleicht schon immer gesucht haben, oder noch gar nicht wussten, dass Sie es suchen.

Anreise bei einem schönen Spaziergang zu Fuß oder auch per Bus mit der Linie 12 oder 130 oder 530.

Es gibt keine kommerziellen Händler, es verkaufen nur Anwohnerinnen und Anwohner aus Hamburg-Hamm.

Weitere Informationen unter
www.hammer-kirche.de und im
Plakat-Aushang.

Michael Müller

📌 Kirchenführung

**Donnerstag, 25. Juni und
Mittwoch, 26. August,
18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche**

Die Kirche ist eine besondere. Nicht nur, dass sie ein Baudenkmal von nationaler Bedeutung ist, in ihr sind zahlreiche Symbole verbaut und versteckt. Ich nehme Sie mit auf eine Reise in die Symbolik des Gebäudes und erzähle dazu auch ein wenig aus der Geschichte der Hammer Gemeinde. Zum Abschluss gibt es noch die Gelegenheit zu einem kleinen Spaziergang über den Alten Hammer Friedhof zu den Gräbern berühmter Hamburger.

Johannes Kühn

Die Kirchengemeinde beim
Hammer Sommerfestival:

📌 Vernissage der Ausstellung "ayouni - my eyes, my love"

**Freitag, 21. August, 19.00 Uhr,
Gemeindehaus Horner Weg 17**

Wir eröffnen an diesem Abend die Ausstellung der deutsch-syrischen Künstlerin *madeira*.

Der Titel der Ausstellung, wörtlich übersetzt „meine Augen“, ist ein liebevoller arabischer Ausdruck, der bedeutet „meine Liebe, mein Schatz“. Man sagt ayouni zu einer Person, die einem besonders nahesteht und so kostbar ist wie die eigenen Augen.

📌 Stadtteilrundgang

Samstag, 22. August: Quartiersrundgang im Osterbrookviertel
(s. www.hammer-kirche.de)

📌 Lesung und Musik:

**Schloss Gripsholm
Eine Sommergeschichte von Kurt
Tucholsky mit Saskia Junggeburth
und Krischa Weber**

**Freitag, 28. August, 19.00 Uhr,
Alter Hammer Friedhof**

madeiras symbolische und surreale Werke in Acryl und Pastell erzählen die Geschichte einer Tochter, die den Verlust ihrer Mutter verarbeitet. Es ist eine intime Reise von der Trauer zur Heilung und Selbstfürsorge. In einer traumhaften Welt, in der Früchte Emotionen zeigen und Körper mit Pflanzen verschmelzen, vermittelt ayouni eine zarte und zugleich kraftvolle Botschaft. Es ist Kunst, die auf psychische Erkrankungen aufmerksam macht sowie Weiblichkeit und das Leben feiert.

Madeira und Johannes Kühn

📌 Kirchenführung

**Mittwoch, 26. August, 18.00 Uhr
Dreifaltigkeitskirche (s. o., S. 10)**

📌 Offene Kirche während des Hammer Sommerfestivals

Während des Hammer Sommerfestivals öffnen wir die Dreifaltigkeitskirche (Horner Weg 2) für alle, die Stille oder einen Ort zum Gebet suchen oder die interessiert an der Architektur sind, zu den folgenden Zeiten:

**Montag, 24.8., bis Freitag, 28.8.,
jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr,
am Freitag darüber hinaus bis zur
Andacht um 17.00 Uhr**

Daniel Lemke

„Wie Sie wissen, habe ich in der letzten Zeit allerhand politische Bücher verlegt, mit denen Sie sich ja hinlänglich beschäftigt haben. Nun möchte ich doch aber wieder einmal die ›schöne Literatur‹ pflegen. Haben Sie gar nichts? Wie wäre es denn mit einer kleinen Liebesgeschichte? Überlegen Sie sich das mal!“ - „Wie denken Sie sich das? In der heutigen Zeit Liebe? Lieben Sie? Wer liebt denn heute noch? Die Sache ist nicht leicht. Woher nehmen und nicht bei Villon stehlen? Dann schon

lieber eine kleine Sommergeschichte.“ Kurt und "die Prinzessin" Lydia verbringen ihren Sommerurlaub in Schweden. Auf ihrer Suche nach einem geeigneten Sommerdomizil finden sie das Schloss Gripsholm. Während Europa längst dem Niedergang geweiht ist, finden sie hier ein kleines, kurzes Paradies auf Erden. Mit nichts als Sommerfrische und der unerträglichen Leichtigkeit des Seins. Saskia Junggeburth liest Auszüge aus Kurt Tucholskys letztem Roman. Krischa Weber spielt Chansons & Lieder der 1920er Jahre, sowie Improvisationen auf Cello & Singender Säge. Herzliche Einladung zu einem sommerlichen Abend!

Johannes Kühn und Saskia Junggeburth

📌 Freiluftgottesdienst im Park

**Sonntag, 30. August, 11.00 Uhr,
Festivalbühne im Hammer Park**

Zusammen mit den Nachbargemeinden der Hammer Ökumene feiern wir wieder einmal einen großen Gottesdienst unter freiem Himmel. Mit Texten, Liedern und Musik beginnen wir den Sonntag im Park und gleichzeitig den letzten Tag des Sommerfestivals. Wir freuen uns, wenn viele sich auf den Weg machen und mit uns feiern!

Johannes Kühn

📌 Kinderfest

**Sonntag, 30. August, ab 14.00 Uhr
Hammer Park**

Bühne frei für Kinder und Familien heißt es am Nachmittag des letzten Festivaltages wieder. Ein buntes Programm erwartet die Besucher auf der Festivalbühne. Und auf der Festwiese werden zahlreiche Vereine, Verbände und Institutionen des Stadtteils Mitmachaktionen und Spiele für Kinder anbieten. Gelegenheit auch, sich über zahlreiche Einrichtungen zu informieren. Ein Nachmittag voller Erlebnisse. Auch wir als Kirchengemeinde sind dabei!

Selbst wenn Sie keine kleinen Kinder mehr haben: Kommen Sie vorbei und genießen Sie das pralle Leben in unserem bunten Stadtteil!

Johannes Kühn

Das Hammer Sommerfestival findet an vielen Orten im Stadtteil vom 20. - 30.8. statt. Das vollständige Festivalprogramm finden Sie unter: www.hh-hamm.de

📌 Vorankündigung: Nacht der Kirchen

Samstag, 12. September, ab 19 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Auch in diesem Jahr sind wir mit unserer Kirche wieder dabei. Diesmal ohne Musical, aber wieder mit viel Tanz! Das genaue Programm finden Sie in der

kommenden Ausgabe. Aber tragen Sie sich den Termin schon mal ein!

Johannes Kühn

**Nacht der Kirchen
HAMBURG**

**wundern
gibt
es immer
wieder**

12.09.2026

NDKH.DE

Quelle: ndkh.de

Rückfragen zu Veranstaltungen der Friedenskirchen-Gemeinde an:
Renate Endrulat, reate.endrulat@friedenskirche-eilbek.de
oder mobil 0179 41 75 356

Konzerte aus der Reihe „Musikalisches Vielerlei –
Musik am Sonntagabend in der Friedenskirche“

F Verlangen und Sehnsucht

„Musikalisches Vielerlei“ in außergewöhnlicher Besetzung Sonntag, 7. Juni, 18.00 Uhr Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70

Der Countertenor Joel Vuik präsentiert zusammen mit Lydia Schmidl, Akkordeon, ein Programm mit Werken von der Renaissance über romantische Klänge bis hin zu Astor Piazzolla und

Arvo Pärt. Dabei stehen die Liebe und das Vermissen im Mittelpunkt, und die Musik Pärts lädt zum Nachdenken und Meditieren ein.
Der Eintritt ist frei.

Große Friedenskirche Eilbek

F De luz y de sombra – Von Licht und Schatten

„Musikalisches Vielerlei“ mit argentinischen Tangos Sonntag, 5. Juli, 18.00 Uhr in der Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70

In seinem neuen Programm widmet sich Miguel Wolf, Gesang & Gitarre, den Licht- und Schattenseiten, die das Leben bereithält. Zwischen den klassischen Tangos und Milongas zu Lügen und Wahrheiten, Hoffnung, Trost und Verzweiflung führt er mit kleinen Geschichten in die Texte ein und sorgt so dafür, dass man nicht nur oder eben doch Spanisch versteht in der Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70.
Der Eintritt ist frei.

F Sommerfarben

Ein musikalisches Kaleidoskop für Klarinette und Orgel/Klavier Sonntag, 23. August, 18.00 Uhr In der Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70

Der Sommer ist ein Fest der Farben in der Natur, das Leben wird leichter und die Seele frei und sorglos. Der dänische Komponist und Klarinettist Mikael Børresen hat diese Empfindungen zu Musik gemacht und präsentiert sein musikalisches Kaleidoskop hier zusammen mit Michael Turkat, Orgel und Klavier.
Der Eintritt ist frei.

📌 Schnäppchenjäger aufgepasst!

Neue Öffnungszeiten Flohmarktcafé im Gemeindehaus Papenstraße 70

Das beliebte Eilbeker Flohmarktcafé ist geöffnet: **NEU! mittwochs 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. (außer an Feiertagen) **Im August 2026 Sommerpause!**

NEU! Jeden zweiten Samstag im Monat in der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Die nächsten Termine: **9. Mai, 13. Juni, 11. Juli und 8. August 2026.** An diesen Samstagen bietet das engagierte Team auch frisch gebackene Waffeln und eine leckere Suppe an.

📌 Die Sütterlinstube geht Online

suetterlinstube@friedenskirche-eilbek.de

Mehr als 20 Jahre hat Marlen Klotz mit ihrem Team Texte aus der Sütterlinschrift in unsere heutige Schrift übertragen. Aus gesundheitlichen Gründen legt sie die Arbeit jetzt in jüngere Hände. Wir danken Frau Klotz und ihren Mitstreiterinnen ganz herzlich für ihren langjährigen Einsatz.

Wir freuen uns, dass Idis Eisentraut unserer Sütterlinstube neue Wege eröffnet. **Sütterlin – alte deutsche Schrift: Alte Schätze wiederentdecken!**

Zu den Öffnungszeiten haben die Besucher:innen die Gelegenheit, günstige Flohmarktartikel, Bücher, Haushaltswaren, Gläser und Geschirr sowie Second-Hand-Kleidung zu erwerben und/oder auf einen Kaffee und einen Klönschnack vorbeizuschauen.

Das Flohmarktcafé bietet jetzt auch wieder monatliche Aktionen für Sparfüchse an.

Schauen Sie gerne einmal vorbei!

Es sind Zeugnisse aus der Familiengeschichte, die vergangene Zeiten lebendig werden lassen, als die Eltern oder Großeltern noch jung waren. Postkarten von einer Reise (wohin ist man im Urlaub gefahren?), Geburts- oder Heiratsurkunden (Familiengeschichte!), Kaufverträge (wann wurde das Haus gekauft?), Tagebücher (mit welchen Sorgen plagte sich meine Großmama?), Briefe eines Soldaten aus dem Krieg (wie ging es Opa damals an der Front?), Rezeptsammlungen

(wie kochte man damals?), Poesiealben – viele Menschen können sie leider nicht mehr entziffern, weil sie in Sütterlin geschrieben sind. Heutige Generationen schauen dann ratlos auf die verschnörkelte Schrift.

Das muss nicht sein. Die Eilbeker Sütterlin-Stube bietet Hilfe an. Idis Eisentraut, die schon seit Jahren hier mitarbeitet, überträgt Texte, die in alter deutscher Schrift (Sütterlin oder Kurrent) verfasst sind, in die heutige lateinische Schrift. Sie ist immer wieder fasziniert, wenn sie in diesen Zeugnissen aus vergangenen Zeiten lesen kann. Sie arbeitet nicht nur für die Eilbeker Gemeinde, sondern auch für die Sütterlin-Stube Langenhorn und das Deutsche Tagebucharchiv in Emmendingen und hat daher viel Erfahrung. Auch Texte aus dem 19. Jahrhundert können fast immer noch übertragen werden.

Wie geht das Ganze technisch? Scannen Sie bitte Ihre Texte ein – für jede Seite bzw. jedes Blatt ein Scan – und schicken Sie sie als pdf-Datei per E-Mail an suetterlinstube@friedenskirche-eilbek.de

Sie bekommen den übertragenen Text per Mail zurück. Das Angebot ist unentgeltlich. Selbstverständlich werden alle Unterlagen streng vertraulich behandelt. Wenn Sie allerdings eine Spende geben möchten, freuen wir uns über Ihre Unterstützung zugunsten der Arbeit der Gemeinde.

Ihre Sütterlinstube Eilbek

📌 Konfliktberatung/Mediation

Ärger in der Nachbarschaft, Streitigkeiten im Berufsleben, Reibereien im Privatleben, Auseinandersetzungen nach Trennungen – überall kann es zu Konflikten kommen. Wenn alles gut verläuft, sind diese schnell vergessen und das Leben nimmt seinen Lauf.

Häufig werden aber auch aus Kleinigkeiten Konflikte, die immer weiter eskalieren. Ein falsch verstandenes Wort, eine unüberlegte Geste, ein missverständlicher Tonfall – schnell wird daraus eine Situation, aus der es unmöglich ist, allein wieder herauszukommen. Die Fronten verhärten sich, und eine Lösung scheint nicht möglich.

Scheuen Sie sich nicht, sich rechtzeitig professionelle Hilfe zu holen. Gemeinsam klären wir die Situation und erarbeiten Strategien, den Konflikt zu bereinigen.

Termine nur nach telefonischer Absprache

Joachim Stieglitz, Konfliktberater und Mediator

Anmeldungen bitte telefonisch unter 040-696 439 83 oder per E-mail an beratung.stieglitz@t-online.de

Die Beratung ist ein ehrenamtliches Angebot und ist kostenlos.



**Ort: Gemeindehaus,
Wichernsweg 16
Tel.: 040/ 21 36 54**

W Offener Kindernachmittag

**02. Juni, 07. Juli, 04. August,
16.00 - 18.00 Uhr**

Kindernachmittag mit verschiedenen Spiel- und Bastelangeboten für Kinder aus dem Stadtteil und der Gemeinde. Auch für die Eltern gibt es ein Kaffee-Angebot.

Wir freuen uns auf euch.

W Filmabend

**04. Juni, 02. Juli, 06. August,
ab 19.00 Uhr**

Filmabend in der Wichernkirche. Der Eintritt ist frei. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt

W 27. Juni 2026 Sommerfest der Wichernkirche

Am 27. Juni 2026 von 10.00 – 16.00 Uhr findet unser jährliches Sommerfest in der Wichernkirche statt. Neben verschiedenen Verkaufsständen wird es auch Kinderangebote und Essenstände geben.

Wir freuen uns auf euch.

W 19. August 2026 Late-Night-Shopping

Am 19. August von 14.00 - 21.00 Uhr findet in der Wichernkirche ein Late-Night-Shopping statt. Unsere Verkaufsräume haben an diesem Tag länger geöffnet und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Wir freuen uns auf euch.

Philipp Keller



Grafiken: Philipp Keller

ANZEIGE



SOMMERFEST IN DER WICHERNKIRCHE

27.06.2026

ÖFFNUNGSZEITEN: 10:00 - 16:00 UHR

GRILL, CAFÉ, VERKAUFSSTÄNDE

**EV.-LUTH. WICHERNKIRCHE
WICHERNSWEG 16, 20537 HAMBURG**

KOMM VORBEI UND FEIERE MIT UNS!

OFFENER KINDERNACHMITTAG

- kostenfreies Angebot für Kinder von 5-10 Jahren
- Abwechslungsreiches Programm
- Klön-Angebot für die Eltern

Die nächsten Termine sind:
 02.06.2026 16.00-18.00 Uhr
 07.07.2026 16.00-18.00 Uhr
 04.08.2026 16.00-18.00 Uhr

Wichernsweg 16, 20537 Hamburg
 Saal und/oder Garten

✠ Johanni

Mittwoch, 24. Juni, 21.00 Uhr,
 Dreifaltigkeitskirche und
 Alter Hammer Friedhof

Der Geburtstag Johannes des Täufers steht auf der Höhe des Jahres. Wir feiern den Sommer, wir feiern das Leben und wir feiern Johannes, der mit seinem Leben auf Christus hinweist. Mit einer sommerlichen Andacht in der Kirche halten wir inne und lassen uns neu ausrichten. Und im Anschluss sitzen wir noch rund um das Johanni-Feuer auf dem Friedhof zusammen bei Wein und Brezeln und singen Sommer- und Abendlieder, solange wir Lust haben. Lassen Sie sich einladen!

Johannes Kühn

Gottesdienste in der Woche

✠ Morgenandacht

dienstags, 8.30 Uhr im Vorraum
 der Dreifaltigkeitskirche
 („Werktagskapelle“), Horner Weg

Bibelwort, Lied, Gebet und Segen: Mit einem spirituellen Auftakt beginnen wir den Tag.

✠ Zeit für mich und Zeit für Gott - Ankommen und Loslassen: Andacht zum Wochenschluss

freitags, 17.00 Uhr,
 Dreifaltigkeitskirche, Horner Weg

✠ Kindergottesdienst für Kinder von 5 – 12 Jahren

freitags, 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
 Dreifaltigkeitskirche,
 Gemeindehaus

Vorankündigung

Am Dienstag, den 29. September, ist ein Herbstfest für Senioren geplant. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten erhalten Sie in unserem nächsten Gemeindebrief. Wer Lust hat, mich beim Abräumen ab 16.30 Uhr zu unterstützen, melde sich gerne im Gemeindebüro
Tel: 21 90 12-10.

Ihre Hilke Hänsch

Seniorentreffpunkt Hamm

Offener Seniorennachmittag

**3. Montag im Monat, 15.00 Uhr,
Gemeindehaus Horner Weg 17**

Nachmittage für alle, die nach Gemeinschaft suchen und an den bunten Themen des Lebens interessiert sind. Nach einer kurzen Andacht stärken wir uns immer an einer Kaffeetafel und widmen uns dann einem monatlich wechselnden Programm.

Wer mit dem Bus abgeholt werden möchte, melde sich bitte vorab im Kirchenbüro unter Tel. 21 90 12 10.

Die nächsten Termine:

15.6.: Sicher in Hamm leben – mit dem Polizeikommissariat 41
Juli – Sommerpause
17.8.: Wir grillen zusammen. Achtung: Beginn erst um 16 Uhr!

Johannes Kühn

Krankheit, Alter, Lebensende

Als die Trauer bei uns einzog

Als Frau Trauer bei uns einzog
Vier-Türme-Verlag, 16,00 €, ISBN 978-3-7365-0283-3

„Mit deinem Tod ist bei uns die Trauer eingezogen. Sie ist ein etwas merkwürdiger Gast und – unter uns – ich glaube, dass sie ein bisschen verrückt ist. Sie hält unser Zuhause für eine Pension. Sie hat sich einfach bei uns eingenistet. Sie war einfach da. Sie war plötzlich mittendrin in dem Zuhause, das früher auch deins war.“

Ähnlich empfinden es wohl viele, die einen lieben Menschen verloren haben. Dieses Bilderbuch ist eine ganz besondere Geschichte über ein schwieriges Gefühl. Und auch gemeinsam über eine Hilfestellung, die eigene Trauer

ins Gespräch zu kommen. So kann es gelingen, diese nicht nur als etwas Belastendes wahrzunehmen, sondern sie sich zum Freund zu machen – ein lieber Gast, der irgendwann auch wieder geht. Die Autorin Anke Keil studierte Theologie und Allgemeine Rhetorik. Nachdem 2015 eine Tochter still geboren

wurde, gründete sie mit ihrem Mann eine Selbsthilfegruppe für frühverwaiste Eltern. Mit ihren liebevoll und kreativ gestalteten Illustrationen gelingt ihr eine behutsame Annäherung zu dem weiten Feld Trauer.

Christel Ludewig

ANZEIGE



ERTEL
BEERDIGUNGS-INSTITUT
St. Anskar

*Tradition bewahren –
Zeitgeist leben.*

Ertel Beerdigungs-Institut
Neuer Wall 35 | 20354 Hamburg
info@ertel-hamburg.de
www.ertel-hamburg.de

Innenstadt 040-30 96 360
Nienstedten 040-82 04 43
Blankenese 040-86 99 77
Horn 040-651 80 68

Theaterbesuch

Liebe Gemeinde,
die Lerngruppe der Tiger war am 17.03.2026 im Kindertheater Wackelzahn in Ottensen zu Besuch. Dort haben wir uns das Märchen „Rumpelstilzchen“ der Brüder Grimm angeschaut.

Es ging um eine Müllerstochter, die Stroh zu Gold spinnen sollte. Dabei half ihr ein kleines Männchen namens Rumpelstilzchen, welches das erstgeborene Kind von Annabelle dafür als Belohnung haben wollte. Als sie dann den König heiratete und ein Kind mit ihm bekam, wollte sie es dem Männchen aber nicht überlassen. Dieses gab ihr noch eine letzte Chance: Sie musste innerhalb von 3 Tagen den Namen des

Männchens herausfinden. Wer jedoch wissen möchte, wie das Märchen am Ende ausgeht, muss es sich selber anschauen!

Uns hat besonders gut gefallen, dass die Kostüme sehr realistisch gestaltet waren und das Kostüm von Rumpelstilzchen sogar im Dunkeln geleuchtet hat. Am lustigsten fanden wir, dass der alte Müller ständig den Satz „Ich will ja nicht lügen, aber...“ gesagt hat und damit das ganze Publikum zum Lachen gebracht hat. Wir können das Märchen auf jeden Fall weiterempfehlen.

*Geschrieben von Ida und Maila
aus der Tiger-Lerngruppe*

Wissenshäppchen aus der Kirchengeschichte.

So heißt die neue Kurzrubrik im Gemeindebrief. Ich habe mich durch die 333-jährige Geschichte unserer drei Gemeinden im Pfarrsprengel geforscht und versucht, interessante Fakten zu finden. Dabei bin ich recht fündig geworden,

und so dürfen Sie sich in dieser und in den kommenden Ausgaben über zum Teil vergessene und unbekannte Erzählungen freuen. Viel Spaß!

Sebastian Rühlicke

Schon gewusst?

Dass wir die Konfirmation seit 264 Jahren öffentlich in der Kirche gemeinsam mit der Gemeinde feiern, geht auf Pastor Hieronymus Ernst Hintze zurück. Als er im Sommer 1758 an die Dreifaltigkeitskirche kam, erschien ihm die bis dahin geltende Regelung für die Zulassung zum Abendmahl unzureichend.

Er war der Ansicht, dass es nicht möglich sei, innerhalb von nur sieben Unterrichtsstunden während der Osterfastenzeit die notwendige Reife für den Empfang des Sakraments zu erlangen. Daher führte er ab Sankt Martin wöchentliche Unterweisungen ein. Zudem gab es bis dahin keinen feierlichen Gottesdienst für die Kinder.

Erst im Jahr 1762 gelang es Pastor Hintze, von den beiden zuständigen Landherren die Erlaubnis zu erhalten, die Kinder öffentlich am Sonntag Quasimodogeniti zu konfirmieren und einzusegnen.

Unsere Gottesdienste Juni bis August 2026



Datum	Anlass	Dreifaltigkeitskirche	Friedenskirche	Wichernkirche
Juni				
7.6.	1. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, Kirchenkaffee, KiGo, M. Schneider, Pn. Schwartzau,	18.00 Uhr „Musikalisches Vielerlei“	11.30 Uhr, P. Kühn
14.6.	2. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, „Einfach schön!“, Kirchenkaffee, N. Bergelt, Vikar Lemke	10.00 Uhr, AM, Prädikantin Heibutzki	11.30 Uhr, AM, NN
21.6.	3. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, Kirchenkaffee, KiGo, KMD Kraatz-Lütke, P. Kühn	10.00 Uhr, Pn. Schwartzau	11.30 Uhr, Pn. Schwartzau
24.6.	Johanni	21.00 Uhr, P. Kühn		
28.6.	4. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, Kirchenkaffee, KiGo, N. Bergelt, Pn. Schwartzau	10.00 Uhr, Vikar Lemke	11.30 Uhr, Prädikantin Jeep
Juli				
5.7.	5. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, MGD, KiGo, Chor „HAMMonie“, KMD Kraatz-Lütke, Pn. Bornemann	18.00 Uhr, „Musikalisches Vielerlei“	11.30 Uhr, Pn. Bornemann
12.7.	6. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, „Einfach schön!“, Kirchenkaffee, KMD Kraatz-Lütke, Pn. Schwartzau	10.00 Uhr, Pn. Bornemann	11.30 Uhr, Frau Sundermeier
19.7.	7. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, Kirchenkaffee, M. Schneider, Pn. Bornemann	10.00 Uhr, Pn. Schwartzau	11.30 Uhr, Pn. Schwartzau
26.7.	8. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, Kirchenkaffee, H. Zeuner, Pn. Schwartzau	10.00 Uhr, Prädikantin Heibutzki	11.30 Uhr, Gedenk-GD zum „Feuersturm“, B. Sundermeier und A. Weber
August				
2.8.	9. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, P. Kühn	10.00 Uhr, AM, Prädikantin Heibutzki	11.30 Uhr, P. Kühn
9.8.	10. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, „Einfach schön!“, H. Zeuner, P. Kühn	10.00 Uhr, Dipl.-Theol. Strege	11.30 Uhr, Prädikantin Jeep
16.8.	11. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, KMD Kraatz-Lütke, Vikar Lemke	10.00 Uhr, Prädikantin Heibutzki	11.30 Uhr, P.i.R. Kuhlmann
23.8.	12. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, KiGo, KMD Kraatz-Lütke, Pn. Bornemann	18.00 Uhr, „Musikalisches Vielerlei“	11.30 Uhr, Frau Weber
30.8.	13. n. Trinitatis	11.00 Uhr - Open-Air-Gottesdienst im Rahmen des Hammer Sommerfestivals - Bühne im Hammer Park; Team d. Hammer Ökumene		
September				
6.9.	14. n. Trinitatis	10.00 Uhr, AM, KiGo, KMD Kraatz-Lütke, Pn. Bornemann	Stiftungs-Gottesdienst, Info folgt	11.30 Uhr, Prädikantin Jeep

Abkürzungen

AM = Abendmahl	P. = Pastor	KMD = Kirchenmusikdirektorin	KiGo = Kindergottesdienst
D. = Diakon	Pn. = Pastorin	MGD = Musikalischer Gottesdienst	GD = Gottesdienst



Was uns von Januar bis März beschäftigte

Datum	Anlass	Kollektenart	Kollektenzweck
Juni			
07.06.	1. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte unserer Landeskirche	Gustav-Adolf-Werk: Kirchliche Gebäude in Polen, der Ukraine und Bolivien
14.06.	2. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte unseres Sprengels	Kirchliche KZ- Gedenkstättenarbeit im Kirchenkreis Hamburg-Ost
21.06.	3. Sonntag nach Trinitatis	von der Gemeinde gewählt	Ev. Stiftung Alsterdorf – Kinderwohnen
28.06.	4. Sonntag nach Trinitatis	für unsere Gemeinde	Seniorenarbeit
Juli			
05.07.	5. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte unserer Landeskirche	Thema: Gottesdienst – Aus- und Weiterbildung Ehrenamtlicher
12.07.	6. Sonntag nach Trinitatis	Kirchenkreiskollekte	Initiative Gedenken in Harburg und Deutschkurse im Café Akonda
19.07.	7. Sonntag nach Trinitatis	für unsere Gemeinde	Kinder- und Jugendarbeit
26.07.	8. Sonntag nach Trinitatis	für unsere Gemeinde	Pflege des historischen Hammer Friedhofs
August			
02.05.	9. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte unserer Landeskirche	Projekt, vorgeschlagen von der Kammer für Dienste und Werke - Öffentliche Verantwortung
09.05.	10. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte unserer Landeskirche	Projekt der Kirchenleitung
16.05.	11. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte unseres Sprengels	Seemannsmission der Nordkirche
23.05.	12. Sonntag nach Trinitatis	von der Gemeinde gewählt	Diak. Werk Hamburg - Hilfe für Prostituierte im Sperrgebiet
30.05.	13. Sonntag nach Trinitatis	für unsere Gemeinde	Kindergottesdienst
September			
06.06.	14. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte unserer Landeskirche	Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung der VELKD und Projekt der UEK

Abkürzungen

EKD = Evangelische Kirche in Deutschland
 UEK = Union Evangelischer Kirche
 VELKD = Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands

Der Kirchengemeinderat (KGR) konnte den Haushalt für das Jahr 2026 beschließen. Die laufenden Kosten können weiterhin gut gedeckt werden. Allerdings steigen die Einnahmen nun absehbar nicht mehr wie in den vergangenen Jahren, so dass die Spielräume enger werden. Die größten Ausgabeposten sind für die Bereiche Personal und Bau eingeplant. Geplante Sanierungen an der Dreifaltigkeitskirche benötigen eine Rücklagenentnahme. Wir hoffen, dass die bereits seit längerer Zeit sich in Planung befindende Erneuerung der Abwasserleitungen in diesem Jahr umgesetzt werden kann. Die Vorbereitungen dazu gestalteten sich schwierig, weil unterschiedlichste Genehmigungen einzuholen sind. Hohe Kosten verursacht auch eine Untersuchung der verschiedenen Betonteile der Kirche. Im Februar wurde in der Kirche ein Gerüst aufgestellt, um die Deckenträger zu inspizieren. In einer weiteren Maßnahme wird es darum gehen, die Zuganker unterhalb des Kirchenbodens zu kontrollieren. In den KGR nachgewählt wurde für den ausgeschiedenen Elias Bornemann Nina Reimers. Sie wurde im März in ihr Amt in einem Gottesdienst eingeführt. Die Ausschreibung für die Stelle des Mitarbeiters für die Kinder- und Jugendarbeit war erfolgreich, und der neben KGR-Mitgliedern auch mit

Vertretern der Jugend besetzte Findungsausschuss schlug die Einstellung von Lennart Boerman vor. Er wurde gewählt und zum 1.3. eingestellt. Im Gottesdienst am 15.3. wurde er öffentlich begrüßt. Der KGR überarbeitete die Arbeitsplatzbeschreibung für diese Stelle und beschloss sie im Anschluss. Weiterhin soll die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen regional ausgerichtet sein und auch in die benachbarten Stadtteile ausstrahlen, die in diesem Bereich keinen Schwerpunkt haben. Leider erfüllen wir formal nicht mehr die Bedingungen, dass diese Stelle durch den Kirchenkreis als Regionalstelle im Umfang von etwa einer Viertelstelle gefördert würde wie bisher. Die Gemeindegliederzahlen der Region unterschreiten das notwendige Quorum, so dass wir als Kirchengemeinde die Kosten nun alleine tragen. Notwendig geworden war die Neubesetzung, weil der langjährige Kinder- und Jugenddiakon Stephan Baruschka die Gemeinde zum 1.4. verlassen hat, um sich beruflich neu zu orientieren. In einem festlichen Gottesdienst mit einem sehr gut besuchten anschließenden Empfang wurde er mit großem Dank verabschiedet. Zum 31.8. wird uns unsere Gemeindegliederssekretärin Antje Karstens verlassen. Etwa zwei Jahre hat sie unser Kirchenbüro unterstützt. Die Stelle wurde ge-

meinsam mit der Friedenskirche Eilbek ausgeschrieben und soll möglichst zum 1.9. wieder besetzt werden.

Die Stadt Hamburg hat der Kirchengemeinde den Kauf von knapp 200 qm Land angeboten, das bereits durch die Kita Dreifaltigkeitskirche seit Jahren genutzt wird. Da sich der Wert unseres Grundstückes an der Veloroute durch diese Begradigung erhöht, hat der KGR den Beschluss zum Ankauf gefasst. Eine kirchenaufsichtliche Genehmigung steht noch aus.

Bei einer diesmal nur eintägigen Außen-tagung blickte der KGR noch einmal auf die Höhepunkte im vergangenen Jahr zurück, ließ sich vertieft in die neuen Möglichkeiten der von der Nordkirche vorgeschriebenen Software M365 einführen und plante die Schwerpunkte der Arbeit für das laufende Jahr. Insbesondere kam dabei die Zusammenarbeit mit den beiden anderen Gemeinden im Pfarrsprengel in den Blick. Ein gemeinsamer Gottesdienstplan wurde bereits beschlossen. Es wurde deutlich, dass der KGR sehr offen darauf zugeht, auch einen Zusammenschluss der Pfarrsprengelgemeinden anzustreben, um die kirchliche Arbeit für den Raum Hamm-Eilbek insgesamt gut für die Zukunft aufzustellen. Die Beratung der drei beteiligten Kirchengemeinden über diese Möglichkeit wird weitergehen. Da im Jahr 2028 KGR-Wahlen anstehen, ist das Zeitfenster für die

Umsetzung einer Fusion allerdings eng, da sie entweder bis Anfang 2028 umgesetzt sein müsste oder ansonsten erst mit großem Abstand zur Wahl danach angegangen werden könnte. All diese Überlegungen stehen im Zusammenhang mit den stark sinkenden Mitgliederzahlen im Kirchenkreis, die zu erheblich sinkenden Einnahmen in den kommenden Jahren führen werden, so dass auf verschiedenen Ebenen Lösungen gesucht werden. Die Gemeinden der ehemaligen Propstei Alster-Ost haben begonnen, miteinander eine gemeinsame Gebäudeplanung anzustreben, auf Kirchenkreisebene gibt es einen Zukunftsprozess 2040 (www.kirche-hamburg-ost.de/zukunftsplan), der eine völlige Neuordnung der kirchlichen Strukturen vorschlägt. Alle Modelle stimmen darin überein, dass ein Großteil der jetzt noch genutzten kirchlichen Gebäude in absehbarer Zeit nicht mehr zu halten sein wird, so dass nur sehr wenige Kirchen in Hamburg erhalten werden können. Dies sollen dann möglichst strategisch gut abgestimmte Orte sein.

Johannes Kühn

👁 Der Kirchengemeinderat zu Besuch in der Kita Dreifaltigkeit

An einem Abend im Februar traf sich eine kleine Runde aus dem KGR in der Kita Dreifaltigkeit. Die Leiterin Birgit Thomsen hatte die KGR-Mitglieder eingeladen, sich über die Arbeit der Kita zu informieren und die Räume zu besichtigen. Nach Feierabend war es ruhig in den Kita-Räumen, aber es fiel nicht schwer, sich die Lebendigkeit des Betriebes am Tage vorzustellen. Die großzügigen Räume mit vielen Möglichkeiten zur Differenzierung beeindruckten: Ein schöner Leseraum steht zur Verfügung, Bewegungs- und Therapieräume – viele

Möglichkeiten zum spielerischen Lernen, aber auch gemütliche Ecken, um sich zurückzuziehen. Das Thema „Apfel“ hatte die Kita in einem Projekt umfangreich behandelt. Passend dazu gab es zur „Halbzeitpause“ unseres Rundgangs Getränke und Snacks aus Äpfeln.

Es war ein spannender, inspirierender Einblick in das Kita-Leben in der unmittelbaren Nachbarschaft. Vielen Dank an Birgit Thomsen und die Kita Dreifaltigkeit!

Antje Schwartau

👁 „Einfach schön!“ - der Gottesdienst für Kleine und Große wendet sich an alle Altersstufen

chen im Gottesdienst. Manchmal ist der Assistent von Pastorin Schwartau dabei. Er hört mit seinen langen Ohren besonders gut und er hört gut zu, meist sitzt er in der ersten Reihe, er trägt ein weiches graues Fell. Das ist unser Esel Barnabas. Im März-Gottesdienst hat Pastorin Antje Schwartau zu ihm gesagt: „Höre gut zu, Barnabas. Sei aufmerksam. Ich bringe dich in die erste Reihe, dann kannst du hier alles ganz genau beobachten.“ Da freuten sich alle Kinder. Wir haben alle gut zugehört, denn es ging um die Bibelworte des Evangelisten Lukas aus dem 9. Kapitel, 57 - 62. Die Gemeinde wurde aktiv einbezogen. Wir teilten auf Zetteln unsere Gedanken und Wünsche für Frieden, Gerechtigkeit und Versöhnung mit. Es war wieder ein schöner kleiner Gottesdienst. Einfach schön!

Maria Janßen

Unser Gottesdienst „Einfach schön!“ findet jeden zweiten Sonntag im Monat um 10 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche statt. Einfach ist die Gottesdienstordnung, also kürzer als sonst, damit Kindern die Zeit nicht lang wird. Schön ist er auch, weil es immer wieder Überraschungen gibt oder die Chance, aktiv mitzuma-

👁 Friedhofsaktion

Im März war es wieder soweit: mit etwa 15 Teilnehmern haben wir den Alten Hammer Friedhof nach einem langen Winter aufgeräumt. Diesmal lag reichlich Laub, so dass auf dem Freiharken der Rasenfläche ein Hauptaugenmerk lag. Es wurden aber auch viele Grabplatten

gereinigt, Müll gesammelt und die wuchernden Bodendecker zurückgeschnitten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Herzlichen Dank an alle, die mit dabei waren! Und ein besonderer Dank geht an Leonie, die wie in den Jahren zuvor für uns am Grill stand!

Johannes Kühn

👁 Verabschiedung von Stephan Baruschka

Eine lange Dienstzeit braucht einen würdigen Abschied, haben wir uns gesagt. Und so haben wir in einem festlichen Gottesdienst und einem bunten Empfang von Stephan Baruschka Abschied genommen. Kinderchöre, Nightingales, Band, Kirchengemeinderat, Mitarbeitende und Jugendausschuss hatten vieles vorbereitet und ein gelungenes Fest gestaltet. Und viele haben mit ihren Kuchen, ihrem Einsatz bei der Gestaltung des Raumes und in der Küche mitgewirkt. Einen herzlichen Dank an alle!

Johannes Kühn

👁️ Gruß von Diakon Stephan Baruschka

Ihr habt aus meinem Abschied ein kleines Großereignis gemacht. Volle Kirche, Standing Ovations, Musik, Beiträge, ein überfülltes Gemeindehaus und ganz viele persönliche Begegnungen. Danke für all die Mühe, die Liebe und die vielen Worte, die ihr mir mitgegeben

habt. Das hat mich sehr bewegt. Ihr habt mir eine Brücke gebaut – zwischen zwei Gemeinden. Einen Übergang, Ich gehe mit einem vollen Herzen – und einem breiten Grinsen. Ich danke euch!

Stephan

Ökumenische Bibelgruppe

**Gemeinsam den Glauben
durch Gottes Wort entdecken**



Für alle, die Gemeinschaft und neue Impulse für ihren Glauben suchen.

Wir treffen uns ab Oktober 2025 jeden Montagabend, um gemeinsam in der Bibel zu lesen und aus ihr zu lernen. Wir starten mit dem Markusevangelium.

Vorkenntnisse und/oder die Zugehörigkeit zu einer Konfession sind nicht erforderlich! Wir freuen uns auf alle, die mit uns die Texte der Bibel erkunden wollen! Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Bei Fragen könnt Ihr Euch an Sarah wenden unter
bibelgruppe.hamburg.hamm@mailbox.org



montags, 19.30 Uhr

Neustart: 06.10.2025

Komm vorbei und schau einfach mal rein! Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Dich!

**Gemeindehaus an der
Dreifaltigkeitskirche
Horner Weg 17, 20535 Hamburg
www.hammer-kirche.de**

👁 Bericht über den Familiengottesdienst an Ostermontag

An Ostermontag haben wir in unserer Dreifaltigkeitskirche einen Familiengottesdienst gefeiert. Eingeladen waren neben der Gemeinde auch ausdrücklich die Kinder unserer 6 Kitas im Pfarr-

sprengel samt deren Familien, und ich habe mich gefreut, einige bekannte und auch viele unbekannte Gesichter im Gottesdienst zu entdecken. Unterstützt wurde ich vom Kirchenkaffee-Team, das

uns nach dem Gottesdienst ganz fürsorglich mit toll duftenden und schmeckenden Waffeln versorgt hat. Mitgemacht haben auch einige Teamerinnen, die statt einer Lesung die Geschichte der Emmaus-Jünger als Anspiel zum Gottesdienst beitrugen. Danach bastelten sie mit den Kindern, während die Eltern der Predigt zuhörten. Außerdem versteckten die Teamerinnen im Anschluss

an den Gottesdienst Ostereier, die dann von den Kindern gefunden werden durften. Alles in allem ein wirklich schöner Vormittag am Ostermontag!

Linda Bornemann





Ruge
BESTATTUNGEN
G M B H



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 210 10 54

Siebekingsallee 92
 20535 Hamburg

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



Abschied von Etta Krause

eine Stelle in der Hamburger Schule in der Gießstraße, hier fühlte sie sich wohl und aufgehoben. Ihre Neugierde gepaart mit Wissensdurst stillte sie in unzähligen Reisen, in Gesprächen mit den unterschiedlichsten Menschen. Ihr Weg führte sie in unsere Gemeinde und nicht zuletzt in unser Bücherkabinett, wo sie viele Jahre ein beständiges Mitglied war. Durch ihr großes Wissen über Literatur konnte sie manche Frage beantworten. Sie fühlte sich auch viele Jahre in unserem Literaturkreis wohl. Wir lernten ihre Art, gepaart mit Humor und Gesprächsbereitschaft, sehr zu schätzen. Ihr Ableben löste bei uns große Trauer aus. Wir werden sie sehr vermissen!

Ruhe in Frieden, liebe Etta.

Das Bücherkabinett-Team sendet dir liebe Grüße

Harald, Irmgard, Karin und Gudrun

Etta wurde 1940 in Celle, dem Tor zur Lüneburger Heide, geboren. Dort ist sie aufgewachsen und zur Schule gegangen. Nach ihrer Schulzeit machte sie eine Ausbildung zur Erzieherin, dieser Beruf vereinte ihre Liebe zu Kindern und Büchern. Sie fand dann

Second – Hand – Boutique

Ev.-luth. Kirchengemeinde
zu Hamburg-Hamm
Horner Weg 19

Nachhaltig einkaufen mit Herz

Entdecken Sie Damen- und Herrenkleidung sowie Accessoires in allen Größen – von Blusen, Hosen und T-Shirts über Jacken, Pullover und Bademode bis hin zu Schals, Gürteln und Taschen.

Unser Versprechen: faire Preise, tolle Sachen und ein liebevolles Team.

Kleiderspenden nehmen wir an jedem geöffneten Tag gerne entgegen (bitte sauber und gewaschen).

Neue Öffnungszeiten:

Dienstags 17-19 Uhr

Mittwochs 10-12 Uhr

Freitags 15-17 Uhr

Vorbeikommen lohnt sich –
für Mensch und Umwelt



*„Deine Augen sahen mich, da ich noch nicht bereitet war,
und alle Tage waren in dein Buch geschrieben, die noch
werden sollten und von denen keiner da war.“*

Psalm 139, 16



Wir geben Ihnen Recht.

Kostenfreie juristische Erstberatung in Hamm

Wir sind ein Team aus juristischen Fachleuten und helfen Menschen, die sich eine juristische Beratung nicht leisten können. Wir beraten schnell und unbürokratisch zu juristischen Fragen. Die Erstberatung ist kostenfrei.

Wir beraten zum Beispiel bei:

- ▶ Mietangelegenheiten
- ▶ Versicherungsfragen
- ▶ Behördenangelegenheiten
- ▶ Konflikten im Arbeitsbereich
- ▶ Auseinandersetzungen in der Familie
- ▶ Vertragsrecht (Handyvertrag, kostenpflichtige Onlinedienste etc.)

Die Erstberatung kann keine anwaltliche Beratung ersetzen. Sie dient in erster Linie als Orientierungshilfe.

Jeden Mittwoch können Sie sich **ab 17:30 Uhr** vor Ort beraten lassen.
Anmeldung: telefonisch oder vor Ort bis 18:00 Uhr.

Tel. (040) 21 90 12 18

Bitte bringen Sie zur Beratung alle **Unterlagen** mit, die Sie von den entsprechenden Stellen erhalten oder dort hingeschickt haben. Ohne Unterlagen ist oft gar keine Beratung möglich.

Beratungsadresse:

Gemeindehaus Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm
Horner Weg 17, 20535 Hamburg
Kirchenbüro: Tel. (040) 21 90 12 10



Veranstaltung	Tag	Zeit	Ort
Chor HAMMonie	Montag	19.30 – 21.30 Uhr	Gemeindehaus
Küster- und Lektorenkreis	1x vierteljährlich Mo.	18.00 Uhr	Gemeindehaus
Hammer Gespräche	1. Di. im Monat	19.30 – 21.00 Uhr	Gemeindehaus
Literaturkreis	Letzter Do. im Monat	16.00 Uhr	Gemeindehaus
Rechtsberatung	Mittwoch Anmeldung vor Ort bis 18.00 Uhr	ab 17.30 Uhr	Gemeindehaus
Gestaltung Vitrinen U-Bahn Hammer Kirche	alle 6 - 8 Wochen	Montag, 18.30 Uhr	vitrirenkreis@ googlemail.com Gemeindehaus
Ökumenische Bibelgruppe	Montag	19.30 Uhr	bibelgruppe.hamburg. hamm@mailbox.org

Veranstaltungen für Kinder

Kinderchor I (Klassen 1-3)	Mittwoch	15.00 – 15.45 Uhr	Gemeindehaus
Kinderchor II (Klassen 4+5)	Mittwoch	16.00 – 16.45 Uhr	Gemeindehaus
Kindergottesdienst	Freitag	15.30 – 17.30 Uhr	Dreifaltigkeitskirche/ Gemeindehaus

Veranstaltungen für Jugendliche

Vorbereitung auf die Konfirmation	Dienstag oder Donnerstag	16.30 Uhr und 17.45 Uhr	Gemeindehaus
Teamcard-Ausbildung	1x monatlich Di.	18.00 Uhr	Gemeindehaus
Jugendchor „Nightingales“ (ab Klasse 6)	Mittwoch	17.00 – 18.00 Uhr	Gemeindehaus
Offener Jugendkeller	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Gemeindehaus



Bücherkabinett



Di. 10 – 12 Uhr, Fr. 15 – 17 Uhr
Horner Weg 17

Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren			
Offener Seniorenachmittag	3. Montag im Monat	15.00 – 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Tanzen für alle	Dienstag	11.15 Uhr	Gemeindehaus
„Erzähl doch mal“	14-tägig, Mittwoch	14.30 – 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Treffpunkt der Älteren	1. und 3. Mittwoch	14.30 Uhr	Richard-Müsing-Raum
Spielekreis	2. und 4. Montag im Monat	15.00 – 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Senioren-Stuhl-Gymnastik	Mittwoch	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Mittagessen für Seniorinnen und Senioren	1. Donnerstag im Monat	12.00 Uhr	Gemeindehaus

Sie interessieren sich für eine
unserer Veranstaltungen?
Rufen Sie einfach im Kirchenbüro
an, Frau Willmer oder Frau Karstens
werden einen Kontakt herstellen!

Tel. 21 90 12-10

Orte

Gemeindehaus: Horner Weg 17
Dreifaltigkeitskirche: Horner Weg 2
Richard-Müsing-Raum: Quellenweg 10a

Second-Hand-Boutique



Di. 17 – 19 Uhr, Mi. 10 – 12 Uhr,
Fr. 15 – 17 Uhr
Horner Weg 19



Pastorinnen / Pastoren**Johannes Kühn**

Tel: 21 90 12 14

Vorsitzender des Kirchengemeinderates
 Horner Weg 20, 20535 Hamburg
 pastor.kuehn@hammer-kirche.de

Antje Schwartau

Tel: 21 90 12 34

Quellenweg 10, 20535 Hamburg
 pastorin.schwartau@hammer-kirche.de

Linda Bornemann

Tel: 63 67 48 70

Papenstraße 66, 22089 Hamburg
 linda.bornemann@friedenskirche-eilbek.de

Vikar Daniel Lemke

Mobil: 0157 562 684 84

daniel.lemke@hammer-kirche.de

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen**Lennart Boerman**

Tel: 21 90 12 – 15

Mobil: 0176 816 523 99

kinder-jugend@hammer-kirche.de

Kirchenbüro**Ramona Willmer, Antje Karstens**

Tel: 21 90 12-10

Horner Weg 17, 20535 Hamburg
 info@hammer-kirche.de

Kirchenmusik**Diemut Kraatz-Lütke**

Tel: 21 90 12-16

diemut.kraatz-luetke@hammer-kirche.de

Küster/ Hausmeister**Dirk Reichardt**

Mobil: 0152 378 231 03

dirk.reichardt@hammer-kirche.de

Waldemar Zink

Mobil: 0152 378 231 02

waldemar.zink@hammer-kirche.de

Kindertagesstätten**KiTa Dreifaltigkeitskirche**

Tel: 47 11 28 4 0 / Fax: 47 11 28 4 13

Bei der Hammer Kirche 18,
 20535 Hamburg
 kita.dreifaltigkeit@eva-kita.de

KiTa Pauluskirche

Tel: 21 89 13 / Fax: 41 48 29 78

Caspar-Voght-Str. 55, 20535 Hamburg
 kita.paulus@eva-kita.de

KiTa Simeon

Tel: 25 14 54 0 / Fax: 25 49 87 71

Leitung: Nicole Tillmann
 Sievekingsallee 12a, 20535 Hamburg
 kita.simeon@eva-kita.de

Schule unterm Kirchturm**Bugenhagschule Hamm**

Paulusschule

Quellenweg 12

20535 Hamburg

Tel.: 21 11 10 92

Leitung: Anna Vehar

Nachbarschaftszentrum**„Elbschloss an der Bille“**

Osterbrookplatz 26

20357 Hamburg

Schuldnerberatung der Diakonie

Tel: 30 62 04 70

Horner Weg 19, 20535 Hamburg

Notfallsprechstunde:

Mo. 10 – 12 Uhr und Do. 14 – 16 Uhr



Hier könnte
Ihre Anzeige
 stehen!

Unser Gemeindebrief
 geht viermal im Jahr an
 2500 Haushalte.
 Menschen aller Generationen
 nehmen ihn in die Hand.
 Und eine Anzeige ist gar
 nicht so teuer ...

Rufen Sie an!

Antje Schwartau

☎ **21 90 12 - 34**

Folgende Geschäfte und Einrichtungen legen unseren Gemeindebrief aus und unterstützen so die Arbeit der Kirchengemeinde:

Altes Rauhes Haus
Haus Weinberg
Beim Rauhen Hause 21
Änderungsschneiderei
Tina-Moden
Carl-Petersen-Straße 118
Bäckerei Konditorei
L. Daube KG
Caspar-Voght-Straße 59
Bäckerei Allaf
Hammer Steindamm 66
Bioladen am Hammer Park
Moorende 31
Blumen-Villa
Sievekingsallee 99
Blumen Rentsch
Carl-Petersen-Straße 92
Buchhandlung Seitenweise
Hammer Steindamm 119
Café Auszeit
Horner Weg 68
Café May
Caspar-Voght-Straße 7
Clasen-Bestattungen
Eilbeker Weg 16
Döhner-Hube-Stift
Quellenweg 1
Edeka-Markt
Carl-Petersen-Straße 80
Elbschloss an der Bille
Osterbrookplatz 26
Friseursalon Ilonka
Süderstraße 312
Friseur Ingo Meier
Carl-Petersen-Straße 90a
Friseur-Salon Goethert
Sievekingdamm 51
Frischemarkt Wang
Süderstraße 314
Fußpflege & Kosme-
tik Janine Knappe
Caspar-Voght-Straße
42, 20535 Hamburg
Günter Hanisch
Sievekingsallee 105

Gynäkologische Praxis
Dr. med. M. Löwisch
Sievekingdamm 3
Haus Hammer Landstraße
Hammer Landstraße 168
Hamburger Sparkasse
Hammer Steindamm 109
Therapiezentrum Hasselbrook
Hammer Steindamm 66
Hasselbrook-Apotheke
Caspar-Voght-Straße 88
Helios-Apotheke
Marienthaler Straße 148
Horner Coffee Shop
Horner Weg 94
KiTa „Die Wühlmäuse“
Sievekingsallee 85
Kulturladen Hamm
Sievekingsdamm 3
LAB Treffpunkt –
Hamburg Hamm
Fahrenkamp 27
Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.
Rennbahnstraße 32-38,
EKZ Horn-48
Lotto-Toto
Chateaufstraße 26
Marias Café
Carl-Petersen-Straße 122

M.D. (Uni Kabul) A. Roon,
Hausarztpraxis
Carl-Petersen-Straße 101
Praxis für Physiotherapie
Mathias Rosenkranz
Carl-Petersen-Straße 101
Rosins Textilservice
Horner Weg 203
SieNa Nachbarschaftstreff
Sievekingdamm 57
Sprechwerk
Klaus-Groth-Straße 23
S.Z. Fahrradservice
Carl-Petersen-Straße 116
Tabak-Shop Doğan
Carl-Petersen-Straße 118
Ursulas Frisörstübchen
Rumpffsweg 27
Wolfshagen-Apotheke
Carl-Petersen-Straße 101
Wichern-Schule
Horner Weg 164
Zahnarztpraxis
Wollberg
Horner Weg 5
Zahnarztpraxis Dr. Brand
Landwehr 54
Café Klönsnack
Süderstraße 294

Wir danken sehr herzlich!

Möchten Sie unseren Gemeindebrief auch bei sich auslegen? Wir bringen ihn gerne vorbei! Melden Sie sich in unserem Kirchenbüro unter Tel. 21 90 12 10.

Die nächste Ausgabe erscheint am

1. September 2026

Redaktionsschluss für die Ausgabe

September/Okttober/November: 6. Juli

Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm

Horner Weg 17, 20535 Hamburg



Dreifaltigkeitskirche

Horner Weg 2
20535 Hamburg

Bankverbindung

Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm

IBAN: DE 86 520 604 102 306 446 027
BIC: GENODEF1EK1



SpendeApp

QR-Code zur Spende-App für Ihre digitale Spende. Vielen Dank!

Bitte geben sie als Stichwort den Spendenzweck an!

Spendenbescheinigungen stellen wir selbstverständlich aus. Den Gemeindebrief senden wir Ihnen gegen eine kleine Spende gerne ins Haus!

IMPRESSUM

Herausgeber

Kirchengemeinderat der
Ev.-luth. Kirchengemeinde zu
Hamburg-Hamm

Redaktion

Christian Alberts, Susanne Nordmeyer-Mitzlaff,
Gudrun Schulze, Irmgard Tobeler,
Antje Schwartau ViSDP

Titelbild

Antje Schwartau

Layout

Johanna Pabst

Unverzichtbare Hilfe in allen Bereichen

Ramona Willmer

Auflage

2.000 Exemplare

Druck

Schneiderdruck, Pinneberg

Redaktion, Anzeigenannahme

pastorin.schwartau@hammer-kirche.de

Internetausgabe

www.hammer-kirche.de

Alle Artikel geben die Meinung der Verfasser:in, nicht die der Redaktion wieder.

19. - 21. Juni 2026 - Lübeck

Kirchenmusikfest

der Nordkirche

Zum ersten Mal feiern Popularmusik, Kirchenchorwerk und Posaunenwerk der Nordkirche gemeinsam ein **großes Kirchenmusikfest**.

Drei Tage lang wird Lübeck zu einer klingenden Stadt: **Chöre, Bands und Bläsergruppen** gestalten Konzerte, offene Singangebote, Workshops und musikalische Begegnungen.

Auf dem Programm stehen unter anderem Mitsingkonzerte, die „Nacht der Chöre“, Orgelmusik in verschiedenen Kirchen, Kinder- und Jugendchortreffen sowie ein **großer Bläsertag**. Besucherinnen und Besucher können einfach dazukommen, zuhören oder selbst mitsingen.

Den **festlichen Abschluss** bildet am Sonntag ein gemeinsamer Gottesdienst im Lohmühlenstadion, bei dem viele hundert Mitwirkende zusammen musizieren.

Herzliche einladung.

an alle Gemeindeglieder: Kommen Sie nach Lübeck, erleben Sie Kirchenmusik in ihrer ganzen Vielfalt – und feiern Sie mit!

AUF NACH
LÜBECK! 

